

Anmeldung via Fax an: 0 36 41 . 28 25 30
oder über das Online-Formular unter:
www.ak-adp.de

Anmeldungen erbeten bis 04. Juni 2012.

Einrichtung / Firma / Institut

Branche

Titel Name Vorname Teilnehmer

Telefon Fax

E-Mail

Straße Haus-Nr. / Postfach

PLZ Ort

Bitte wählen Sie

- Ich nehme am Workshop teil
- Ich nehme an der Stadtführung teil
[13.06.2012, ab 18:00 Uhr Landshut Kennenlern-Tour]
- Interesse an Poster-Präsentation
[Rücksprache]

Datum Unterschrift

Geschäftsbedingungen: Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der MEOX GbR verbindlich anerkannt. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00. Nach dieser Frist ist die volle Teilnehmergebühr gemäß Rechnung zu zahlen.

Flyer-ak-adp_09/03/2012

Profil 13. ak-adp Workshop

Wann? 13.–14. Juni 2012
Wo? Lindner Hotel Kaiserhof
Papierstraße 2, 84034 Landshut
www.lindner.de/de/KH

Übernachtung: Zimmerkontingent im Tagungshotel (€ 109 inkl. Frühstück)

Telefon 08 71 . 6 87-0
Abrufkontingent unter Stichwort:
ak-adp

Parken: Hoteleigene Tiefgarage und weitere Parkplätze neben dem Haus.

Dauer der Stadtführung: 1,5 Stunden

Teilnahmegebühr

Preise pro Person, zzgl. Mwst.

Anmeldung
bis 30.04.2012 ab 01.05.2012

inkl. Teilnehmerunterlagen und
Pausenversorgung

€ 200,-

€ 225,-

Informationen und Anmeldung: www.ak-adp.de

Veranstalter:

ak-adp

MEOX Projekt-
management GbR

Ansprechpartner:

Kerstin Horn, c/o INNOVENT e.V. Technologie-
entwicklung Jena, Prüssingstr. 27 B, 07745 Jena
Telefon 0 36 41 . 28 25 54, info@ak-adp.de

Unterstützer / Mitwirkende:



13. Workshop



Faserverbundwerkstoffe und Plasma – Klebeverbindungen für flexible Oberflächen

in Zusammenarbeit mit dem Leichtbau-
Cluster in Landshut und dem Carbon
Composites e.V. Augsburg

13. – 14. Juni 2012

im Lindner Hotel Kaiserhof / Landshut

13. – 14.06.2012

13. Workshop des ak-adp

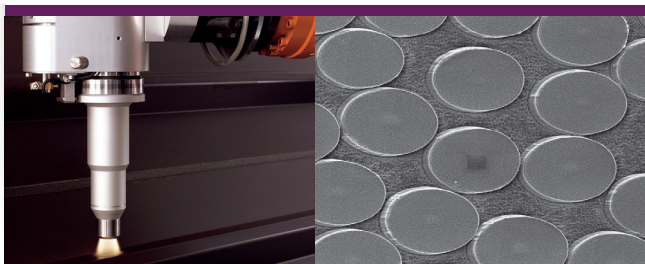


Faserverbundwerkstoffe gehören zu den innovativsten Entwicklungen der letzten Jahre auf dem Gebiet der Materialwissenschaften.

Eine Möglichkeit zur Beeinflussung der Eigenschaften der Faserverbundwerkstoffe ist eine Modifizierung der Oberflächen der Fasern bzw. des fertigen Verbundwerkstoffes. Hier bieten sich **Atmosphärendruckplasma** als innovatives Werkzeug an. Mit ihrer Hilfe kann die Einbettung der Fasern in die Matrix optimiert werden.

Die Oberflächen der fertigen Verbundwerkstoffe können in ihren Eigenschaften wie z. B. chemischer Resistenz, Rauheit, Reflexionsvermögen, Benetzbarkeit und elektrischer Leitfähigkeit funktionalisiert werden. Damit lassen sich die Werkstoffe besser verarbeiten und es erschließen sich neue Anwendungsbereiche.

Der Workshop stellt das Potenzial der Atmosphärendruckplasma für den Einsatz bei der Bearbeitung von Faserverbundwerkstoffen dar. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Optimierung der Benetzbarkeit und damit einer Verbesserung der Eigenschaften der Faserverbundmaterialien für eine Verklebung.



© Fraunhofer IFAM

Mit Ionenstrahl geschnittene Kohlenstofffasern, die einem Sauerstoffplasma ausgesetzt wurden. © WIWeB

Mittwoch, 13.06.2012

- 14:00 Eröffnung des Workshops / Aktuelle Informationen über den ak-adp
Kerstin Horn INNOVENT e.V. Jena
- 14:05 Plasmaverfahren zur Funktionalisierung von Oberflächen und Anwendungen
Jürgen von Czarnecki
Wehrwissenschaftliches Institut Erding
- 14:45 Atmosphärendruck-Plasmatechnik als Werkzeug zur Oberflächenmodifizierung
Andreas Pfuch INNOVENT e.V. Jena
- 15:15 Verbesserung der mechanischen Kennwerte von GFK-Werkstoffen durch Plasmafunktionalisierung – Methoden, Wirkungsmechanismen und Resultate
Michael Leck HAWK Göttingen
- 15:45 *Kaffeepause*
- 16:15 Qualitätsgesicherte Vorbehandlung von Faserverbundstrukturen vor dem Kleben und Lackieren
Ralph Wilken Fraunhofer IFAM Bremen
- 16:45 Kleben von Materialien im Leichtbau – Einfluss von Vorbehandlungsverfahren
Edith Zimmermann IKTZ Jena
- 17:15 Einfluss der Plasma-Vorbehandlung auf die Langzeitstabilität von Klebungen mit Faserverbundwerkstoffen – neue Prüfmethode und Arbeitsergebnisse
Paul Ludwig Geiß TU Kaiserslautern
Juliane Elsäßer Co-Autor
- ab
18:00 Stadtführung Landshut
Im Anschluss Zeit für die Spiele der Fußball EM

VORSCHAU:

14. Workshop des ak-adp: Plasma im Visier
Plasma-Charakterisierung – Simulation, Analytik und Anwendungen

16. - 17. Oktober 2012 in Bochum / Ruhr-Universität

Donnerstag, 14.06.2012

- 09:00 Grußworte
N.N. Leichtbau-Cluster Landshut
Johann Peter Scheitle Carbon Composites e.V. Augsburg
- 09:20 Auslegung und Berechnung von CFK-Klebeverbindungen
Johannes Neumayer TU München
Lehrstuhl für Carbon Composites
- 09:50 Ergebnisse zur Oberflächenvorbehandlung von CFK mittels Atmosphärenplasma im Vergleich zu Niederdruckplasma-, Strahl-, Schleif- und Laservorbehandlungsprozessen
Jens Holtmannspötter
Wehrwissenschaftliches Institut Erding
- 10:20 Großflächig Reinigen und Modifizieren: Vakuum UV-Strahlung aus dielektrisch behinderten Entladungslampen
Siegmar Rudakowski Radium Lampenwerk GmbH Wipperfurth
- 10:50 *Kaffeepause*
- 11:15 Effect of plasma surface treatment on the peel strength of galvanic metallized carbon fiber reinforced epoxy composites
Edin Njuhovic Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe der Universität Bayreuth
- 11:45 Funktionalisierung textiler Oberflächen unter Nutzung des CVD-Verfahrens
Hartmut Vorwieger TITV Greiz
- 12:15 Oberflächenanalytik an kohlenstoffbasierten Füllstoffen
Frank Simon Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden
- 12:45 Abschluss der Veranstaltung
- 13:00 abschließender Mittagsimbiss